



Liebe Gäste,

wir begrüßen Sie sehr herzlich im Heimatmuseum Meinhard. Wir wünschen Ihnen viel Freude, aber auch besinnliches Nachdenken bei der Betrachtung der Ausstellungsstücke. Da der Eintritt frei ist, würden wir uns über eine kleine Spende nach Ihrem Rundgang freuen. Tragen Sie sich bitte in das Gästebuch ein.



Das Museum wurde 1989 eröffnet und befindet sich in zwei Fachwerkgeschossen über der funktionstüchtigen ehemaligen Beslagschmiede des alten Rittergutes der Familie von Keudell. Heute wird das Gut von der Familie des Grafen von Dönhoff bewirtschaftet. In sechs Räumen mit insgesamt 217 qm Ausstellungsfläche geht es insgesamt um die vergangene Kultur in unserer Region.



Historische Steine, Feierabendziegel und ein Kirchenstand nebst alter Kirchturmuhr befinden sich hier, wie auch Hinweise auf das ehemalige Brauwesen auf dem Anger. Alte Wasch- und Mangelutensilien schließen sich an.



Vorgeschichtliche und mittelalterliche Keramik, Waffen und Knochenfunde aus dem Werratalsee (das ca. 1m lange Bruchstück eines Mammutstoßzahnes) werden präsentiert. Daneben können Sie Gemeinde- und Schularchivalien, Chroniken, Festschriften, alte Zeitungsbände und Militaria betrachten.



Entdecken Sie, wie die Vorfahren in unserer Region lebten!

Erloschene Berufszweige der Handwerker werden vorgestellt. Neben der ehemaligen Volksschule sind auch eine Küche

und ein Wohnzimmer aus dem 19. Jahrhundert zu sehen.

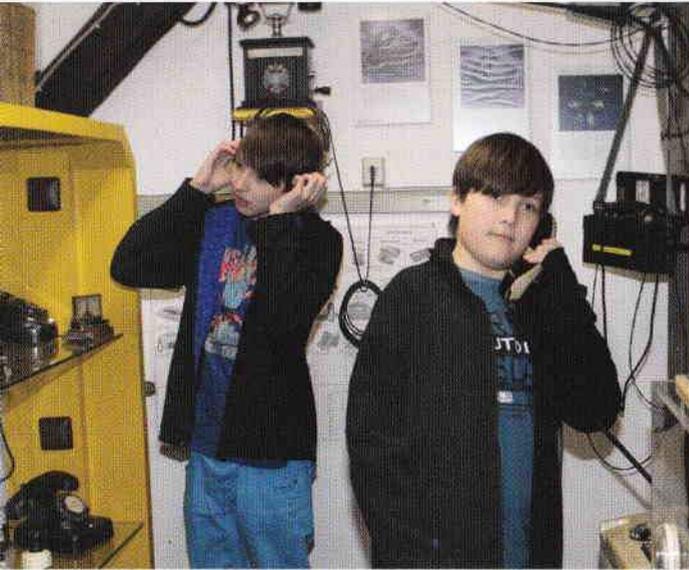
Eine Bücherecke mit heimatkundlicher Literatur, dem Archiv und eine Fotoausstellung zur Heimatgeschichte beenden den Rundgang im ersten Geschoss.

Im zweiten Geschoss werden landwirtschaftliche Kleingeräte vorgestellt. Der ehemalige Tabakanbau, die Hausschlachtung und der Flachs-anbau finden hier Erwähnung.

Eine kleine Malerecke weist auf die früheren Maler und Weißbinder hin.



In einem weiteren Raum werden Teile der Grenze zur ehemaligen DDR gezeigt. Uniformen, Karten, Literatur, Fahnen und Fotos künden von der Zeit der Grenzöffnung nach 1989.



Die Sonderausstellung „Historische Fernsprechapparate“ fasziniert jeden Besucher. Eine funktionstüchtige Fernmeldestrecke mit Telefonen ab 1906 wurde hier installiert.

Wir hoffen, dass es Ihnen im Heimatmuseum Meinhard gefallen hat. Wir wünschen Ihnen einen guten Nachhauseweg.

Erzählen Sie von uns!

„Das Haus birgt Dinge zum Betrachten,
die das ausmachten was Leben war.
Gerätschaften, Schriften, alte Trachten.

Das dahinter macht erst klar,
wie Menschen lebten, stritten, dachten.

Das Haus zeigt ihres Lebens Spur.
Nachdenklich sollten wir's betrachten.“

Wolfgang Trappe



Öffnungszeiten

April bis Oktober am ersten Samstag
im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakte

Erwin Heuckeroth • Obere Friedenstr. 6
37276 Meinhard-Schwebda • Tel. (0 56 51) 5 06 59

Fritz Sippel • Steinbergstr. 24
37276 Meinhard-Schwebda • Tel. (0 56 51) 7 01 08

Silke Rottstädt • Wolfbornstr. 11
37276 Meinhard-Schwebda • Tel. (0 56 51) 7 61 13

MuseumSchwebda@aol.com
www.meinhard.de

